



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.  
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen  
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/  
Ehrentraut/ Sanct Ruperti ...**

**Prokop <von Templin>**

**Sultzbach, 1679**

K. Umb Gottes Liebe willen gab sie es freywillig auf.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-37377**

Nacht / daß zuerbarmen / vermei- I  
nen / es sey alles wol angelegt /  
wann sie eine Ehr / Ruhm und  
Gut darmit erjagen: Diß alles  
hatte unsere heilige Mutter und  
Jungfrau Ehrentraut / sampt ih-  
ren beyden Gebrüdern so viel als  
umbsonst fast im höchsten Grad /  
es war ihnen von Geschlecht Na-  
men und Stammen angeboren:  
Aber mit heroischer Tapfferkeit /  
allein umb der Liebe Gottes wil-  
len / aus Begierd und Verlangen  
demselben besser zu dienen / ihm  
baß zu gefallen / schlugen sie es in  
Wind / gaben es auf / machten sich K  
ledig und loß darvon / erwehleten  
ihnen darfür / und nahmen an den  
Stand der freywilligen Armuth  
des Geistes / blieben auch bestän-  
dig darbey bis an ihr seeliges  
Ende: das ist wol eine andere Re-  
solution , darvon Christus die  
ewige

ewige Göttliche Weisheit bey  
 Evangelisten Matth. 19. v. 29.  
 also redet: Omnis qui relin-  
 quit domum, vel fratres, aut so-  
 res, &c. Ein jeder / der da verlässet  
 Haus und Hof / Bruder und  
 Schwestern / Vatter und Mut-  
 ter / Weib und Kind / Aecker/  
 Geld und Gut umb meines Na-  
 mens willen / der soll es hundert-  
 fältig wieder empfangen / und  
 das ewige Leben besitzen.

L 4. Bey eben diesem Evange-  
 listen cap. cit. v. 16. & seqq. kas  
 me einer zu unserm Heyland / der  
 war reich an Haab und Gut.  
 Erat habens multas possessio-  
 nes, ibid. v. 22. vermuthlich auch  
 Edel / der thate diese Proposition  
 und Frage an ihn: Magister bo-  
 ne, quid boni faciam, ut habeam  
 vitam æternam? Gütiger Meis-  
 ter! was muß ich thun / damit ich  
 das